

Letzte Telegramme.

E. Gotha, 9. Dez. Privat-Telegramm. Minister Streunge tritt eine neue Niederlage. Die Finanzminister des Bundes...

Brüssel, 9. Dez. In der gestrigen Sitzung der liberalen Liga erklärten die Bürgermeister von Brüssel, Antwerpen...

Paris, 8. Dez. Ueber den spanisch-amerikanischen Frieden... Paris, 8. Dez. Ueber den spanisch-amerikanischen Frieden...

Der von den spanischen Vertretern am Schluss der Sitzung verlesene Protest lautet: „Wir sind weniger getroffen durch die uns auferlegten Zugeständnisse, als durch die in der Rücksicht des Präsidenten McKinley uns zugefügte Beschimpfung.“

Paris, 9. Dez. Die nationalpolitischen Blätter greifen den Kaffationshof wegen seiner gestrigen Entscheidung in Sachen Picquart's auf. Sie schärfen an und erklären, der Kaffationshof sei offenbar entschlossen, eine Art von Gerichtsbarkeit auszuüben und sich an die Spitze im Kampf gegen die Armee zu stellen.

Hier verlannt, Labori werde unterjährig zum Kaffationshof oder dem Richteramt zurückgeführt. Die Entscheidung Picquart's verlangen, welcher von der Gerechtigkeit nur zeitweilig dem McKinley überlassen werden sei.

Paris, 9. Dez. Die „Agence Havas“ veröffentlicht folgende Information: Die Kommentare, welche die jüngste Rede des englischen Botschafters an dem Bankett der hiesigen Handelskammer hervorgerufen hat, zeigen, daß der Gedanke des Botschafters nicht verstanden oder nicht mit genügender Klarheit ausgedrückt worden ist.

London, 9. Dez. Drei Blaubücher über Kreta sind veröffentlicht worden. Sie enthalten die Dokumente vom Beginn dieses Jahres bis zum 7. Nov. Der Inhalt ist bereits zum größten Teil durch die Zeitungen bekannt geworden.

Wafersfeld, 8. Dez. (Fortsetzung der Rede Chambers.) Am Schlusse seiner Ausführungen, betreffend die Aufrechterhaltung freien Handels in China, sagte der Minister: „Ich glaube, daß meine Vorstellungen in dieser Richtung wohlgenutzt sind, denn unsere Interessen in beiden Japan, Deutschland und Amerika treffen; alle haben sie die gleichen Interessen.“

Wir sind bereit, unsere eigenen Befürhungen und unsere aus schließlichsten Interessen allen zu verhandeln; dafür verlangen wir keine Bewilligung, dafür haben wir keine Illusionen nötig. Aber es gibt andere Interessen, welche wir mit anderen teilen.

Wir haben mittels eines fremdbürgerlichen und realistischen Gedankenkreislaufes festgestellt, daß es sehr wichtige Frage“ steht, welche die deutschen Interessen ebenfalls und verständlich, uns helfen und können unterstützen, in diesen Fragen einer die Politik des anderen zu befehlen, und ein Augenblick der Ueberzeugung wird beweisen, daß die englischen und deutschen Interessen in keinem Theile der Erde in ernstlichem Widerspruch stehen.

jenen unsere Interessen nicht die gleichen sind, wenn je unsere Ziele nicht von ihnen begünstigt werden, wir frey Willkür nach einrichten können, daß diese Güter mit Deutschland ein Erfolg ist und nicht der geringste Verzicht, die die Regierung erreicht hat. Wenn ich Sie, meine Herren, zu der Entwidlung der guten Beziehungen zwischen uns und dem arabischen Reich befähigen möchte, so frage ich mich noch mehr über die Entwidlung der freundschaftlichen Beziehungen mehr über die Entwidlung von Kolonien, sowie zwischen uns und den Vereinigten Staaten. Wenn wir die Freundschaft der angrenzenden Rasse besitzen, gibt es keine andere Kombination, welche uns nicht einfließen könnte.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Vereinigte Pommerse Eisenwerkerei und Hallesche Maschinenbauanstalt vorm. Vaass & Lütt. In dem gestrigen Aufsichtsrathungsberichten die Direktoren über die bisherigen Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres. Hieran haben sich die Umsätze in Stralund um 25 Proz., in Barth um 25 Proz., in Halle um 50 Proz. gegen das Vorjahr gehoben. Da auch die neu erworbenen Fabriken Wollf & Meinel und H. W. Seiffert in Halle günstig gearbeitet haben, glaubt die Verwaltung pro 1893 auf das 1,000,000 M. erhaltene Grundkapital eine Dividende von 9—10 Prozent in Aussicht stellen zu können.

New York, 8. Dez. Weizen eröffnete stetig mit unveränderten Preisen. Im weiteren Verlaufe trat auf Liquidation, Verkäufe des Auslandes und bessere Ernteausichten, sowie infolge mässiger Nachfrage für den Export ein fortwährender Rückgang ein. Schluss schwach. Mais anfangs stetig und höheres Kabaubehalten, später infolge der Mattigkeit des Weizens und geringer Exportnachfrage durchweg fallend. Schluss schwach.

Chicago, 8. Dez. Weizen fiel während des ganzen Börsenverlaufs infolge der Mattigkeit in Liverpool, Abgaben der Haussiers und geringer Abnahme der Vorräthe an den Speichern. Schluss schwach. Mais anfangs stetig und höherer Frachtsätze in schwächerer Haltung. Schluss schwach.

— Vorteile für die Ausfuhr nach dem Orient. Es verdient im Interesse der deutschen Ausfuhr nach dem Orient ausdrücklich daran hingewiesen zu werden, welche bedeutende Vorteile die Deutsche Levante-Linie durch die Einführung ihrer vierzehntägigen direkten Fahrten bietet. Insbesondere ist der D. „Perat“, der jüngst auch die 2. Reise trotz des ungünstigen Wetters bis Konstantinopel in 15 Tagen gemacht hat, für uns von besonderem Interesse. Wie aus der „Deutschen Levante-Linie“ nachstehenden Kreisen verstanden, dürfte der „Perat“ schon in nächster Zeit der gleichwertigen D. „Stambul“ beigestellt werden. Nachdem auch die übrigen Dampfer der Linie auf direkter Fahrt über Malta, Piräus, Smyrna in 18—20 Tagen in Hamburg sind, kann man jetzt bei der „Deutschen Levante-Linie“ mit einem Subsidienrechen, das für flote Abfertigung der Sendungen weitgehend zu veranlassen. Die deutschen Fabrikanten werden durch Benutzung des „Deutschen Levante-Verkehrs“ den Importeuren deutscher Waren im Orient grosse Vorteile bieten können.

— In Paris bildete sich mit 3½ Mill. Fr. Kapital eine Gesellschaft zur Ausbeutung der Baumwollindustrie in China.

— Die grosse Handelsnähle von Berkenbusch & Co. in Rünning bei Braunschweig wird in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

— Eisenbahnannahmen. Marienburg-Mlawka im Novbr. nach provisorischer Feststellung 245,000 M. gegen 1897 weniger 13,500 M.

— Deutsche Grundkreditbank zu Götta. Die am 2. Jan. 1890 falligen Pfandbrief-Zinsscheine werden laut Bekanntmachung im Anzeigenthelle unserer heutigen Nummer in gewohnter Weise schon vom 15. Dez. ab eingelöst.

— Dividendenschätzungen. Die Dividende des Berliner Kassenvereins wird auf etwas über 6½ Proz. (im Vorjahr 6½ Proz.) geschätzt, die der Stärke-Zucker-Fabrik A.-G., vorm. G. A. Koehlmann, auf 15 (15 Proz.), die der Meißener Mühlenwerke, Nudel- und Conleurfabrik 9 bis 10 Proz.

Buenos Aires, 7. Dez. Goldagio 115.10. Rio de Janeiro, 7. Dez. Wechsel auf London 81½.

Hallescher Zuckerbericht vom 9. Dez.

Rohzucker. Die am letzten Freitag herrschende ruhige Stimmung übertrug sich auf diese Woche und die Preise gaben successive nach, obwohl das Angebot für den heutigen Tag nicht so reichhaltig war, wie eine bessere Tendenz zum Durchbruch, und konnte ein Theil des Rückganges wieder eingeholt werden; der Wochenabschluss ist jedoch ruhiger, weil das Ausland seine Limite etwas ermässigte. Umsatz: 32,000 Sack. Raffinirter Zucker. In der Lage des Marktes hat sich nichts geändert, weil die Abnehmer zu neuen Käufen wenig geneigt sind, so lange ihr Bedarf durch frühere Abschlüsse gedeckt ist.

Table with 2 columns: Rohzucker (Granul, Kristall, Kandy) and Raffinirter Zucker (Raff. ff., Melis fein, Würfelzucker, Melassisch Kiste, Melasse la. zur Entzuckerung). Prices listed in Sack and 100kg units.

Magdeburg, 9. Dez. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exel. 88 Proz. Rend. 10,90—11,10. Nachprodnkt exel. 75 Proz. Rend. 8,75—9,15. Rubig. Brodrainade I, 24,25 Brodrainade II, 24,00. Gem. Raffinade mit Fass 24,57½—24,50. Gem. Melis I mit Fass 23,62½. Ruhig. Rohzucker I Produkt Transito f. a. B. Hamburg per D-zember 10,20 Gd., 10,22½ Br., per Januar 10,22½ Gd., 10,27½ Br., per März 10,32½ Gd., 10,37½ Br., per April 10,42½ Gd., 10,47½ Br., per Juni 10,72½ Gd., 10,77½ Br., per Juli 10,82½ Gd., 10,87½ Br., per August 10,92½ Gd., 10,97½ Br., per September 10,97½ Gd., 10,97½ Br., per Oktober 9,77½ Br., per November 9,77½ Br., per Dezember 9,77½ Br.

Hamburg, 9. Dez. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 80%, Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per Dezember 10,20, per Januar 10,22½, per März 10,35, per Mai 10,45, per August 10,65, per Oktober 9,77½, per Belauptet. Paris, 9. Dez. (Schluss.) Rohzucker ruhig, 88% loco loco 30—31 Weisser Zucker matt, Nr. 3, per 100 kg, per Dez. 31½, per Jan. 31½, per März-Jun 32, per Mai-Aug. 33½. London, 9. Dez. 98% Javaerzucker loco 12½ fest, Rüben-Rohzucker loco 31½, Käufer ruhig.

Wolle. Baunawolle. \* Leipzig, 8. Dez. Kammwolle-Terminhandel. La-Plata Grund-unster B. Dez. 3,60, Jan. 3,60, Febr. 3,57½, März 3,55, April 3,55, Mai 3,55, Juni 3,55, Juli 3,55, Aug. 3,55, Sept. 3,55, Okt. 3,55, Nov. 3,55 M. Umsatz: 250,000 Pfd. \* Bremen, 8. Dez. Baunawolle. Rubig. Upland middl. loco 200 Pfd. \* Liverpool, 8. Dez. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baunawolle. Umsatz 10,000 Pfd., davon für Spekulation und Export 1000 B. Steig. Exporter höher. Middl. amerik. Lieferungen: Stetig. Dez.-Jan. 31½ Käuferpreis, Jan.-Febr. 31½, Febr.-März 31½, März-April 31½, April-Mai 31½, Mai-Juni 31½, Juni-Juli 31½, Juli-Aug. 31½, Aug.-Sept. 31½, Sept.-Okt. 31½, Okt.-Nov. 31½, Nov.-Dez. 31½. \* London, 8. Dez. Nachm. 12 Uhr 50 Min. Baunawolle. Umsatz 10,000 Pfd., davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerikaner ruhig, Ostindische fest. Middl. amerik. Lieferungen: Stetig. Dez.-Jan. 31½, Käuferpreis, Febr.-März 31½, April-Mai 31½, Juni-Juli 31½, d. Werth.

\* Liverpool, 8. Dez. (Wochenbericht.) Offizielle Notierungen. American good ord. 29, low middling 24½, middling 31, good middl. 35, middl. fair 38½, Fernan fair 39, good fair 39½, Ceara fair 37½, good fair 37½, Egyptian brown fair 41½, good 41½, Peru rough fair 69, good 69, fine 71, moder. rough fair 71. London, 8. Dez. (Wollkauten.) Tendenz fest, Preise zu Gunsten der Verkäufer.

Hamburg, 8. Dez. Silber 27½, 81,00 G. London, 8. Dez. Silber 27½. \* Amsterdam, 8. Dez. Bancazinn 49½. \* London, 8. Dez. Chili-Kupfer 55½, per 3 Monate 55½. \* London, 8. Dez. Blei span. 138½, engl. 138½, Latzi, Zinn 82½, Latzi, Zinn 21½. \* London, 7. Dez. 5 Uhr nachm. Kupfer fest, 55 Pfd. Sterl. 3 sh. 9 d. 3 Monate 55 Pfd. Sterl. 6 sh. 3 d. Malder-Schuldschein 55 Pfd. Sterl. 6 sh. 9 d. bis 55 Pfd. Sterl. 7 sh. 6 d. best selected 55 Pfd. Sterl. 6 sh. 4 d. strong shill. 5 Pfd. Sterl. 6 sh. 3 d. Zinn willig. Straits 51 Pfd. Sterl. 4 sh. — d. 3 Monate 82 Pfd. Sterl. 6 sh. 3 d. 3 d. englisches 55 Pfd. Sterl. sh. — d. Blei stetig, spanisches 13 Pfd. Sterl. 5 sh. 9 d., englisches 13 Pfd. Sterl. 7 sh. 9 d. Zink fest, gewöhnliche Marken 24 Pfd. Sterl. — sh. — d., besondere Marken 24 Pfd. Sterl. 5 sh. — d., gewaltes schlesisches 28 Pfd. Sterl. — sh. — d. \* Glasgow, 8. Dez. vorm. 11 Uhr 50 Min. Kohleisen, Mixed numbers warants 48 sh. 11½ d. \* Glasgow, 8. Dez. (Schluss.) Kohleisen. Mixed numbers warants 49 sh. 1 d. \* New York, 8. Dez. Zinn 18,10 Doll. Kupfer 13,00.

Chemische Produkte. \* London, 7. Nov. Chlorsilber ordinär 7 sh. 7½ d., raffinirt 8 sh. — d. Futtermittel. \* Hamburg, 7. Nov. Oelkuchen ruhig, Rapskuchen 115—125 M. Leinkuchen 140 M. Falnkuchen, deutsche 116 M. Cocosnusskuchen 120—125 M. Cocosnusskuchen, deutsche — M. Erdnusskuchen 135—135 M. Baumwollsaatkuchen 105—110 M. Falnkucherschrot 110 M. die 1000 kg.

Bremen, 7. Dez. Bewaffnungen der Damper des Norddeutschen Lloyd: „Oldenburg“, nach New York best. 5. Hurst Prawl Point, „Kaiser Friedrich“, von New York, 6. Hurst Prawl Point, „Kaiser Wilhelm“, von Gibraltar nach New York, 6. Hurst Prawl Point, „Kaiser Wilhelm“, von Gibraltar nach Genoa, 6. Hurst Prawl Point, „Kaiser Wilhelm“, von Gibraltar nach Bremen, 6. Hurst Prawl Point, „Kaiser Wilhelm“, von Gibraltar nach Bremen.

Schlepperverkehr auf der Saale. Mitgetheilt von Halleschen Speditionenvereine a. b. H. Angekommen in Halle am 8. Dez. Kahn 74 Sr. Gohr, Kahn 833 Sr. Schwarz, Strm. Leopold mit Stückgut von Hamburg. Kahn 833 Sr. Fa. Naebert mit Schlemmkreide und Cement von Stettin. Kahn 789 Sr. Wehlmann mit Harz von Harburg a. Elbe.

Berliner Börse vom 9. Dezember. (Parasendelent der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Im Einklang mit den englischen Börsen war der Fondsmarkt bei Eröffnung fester veranlagt. In Spanien entwickelte sich lebhaftes Geschäft bei steigenden Kursen. Es lagen Privatdepeschen aus Paris vor, dass nach Zusammentritt der Cortes die spanischen 4 Prozent. Exterieurs in 3 Prozentige umgewandelt werden sollen und dass in Paris eine Bankgruppe auf dieser Basis eine neue Anleihe abzuschliessen bereit sei. Der Lokalmarkt sprach sich in Baden gut aus, nur in Montanwerthe war die Haltung keine gleichmässige. Erst im späteren Verlaufe trat sowohl in Hütten- als Bergwerksaktien eine Erholung ein. In Bahnen waren Franzosen wesentlich besser; Lombarden gedrückt auf Wien; schweizerische anregungslos, desgleichen Italiener; heimische varnachlässigt; Northen behauptet; Canada schwach auf London. Schiffahrt aktiver gut präsentend. In der zweiten Börsenstunde bei fester Grundtendenz Montan- und Banka voll behauptet. Deutsche Bank anziehend; Fonds unverändert; Türken gebessert; Argentinier still.

Schluss-Kurse, 2½ Uhr nachmittags. Tendenz: ziemlich fest. Russische Noten 236,50, Oester. Creditaktien 225,75, Werschau-Wiener 154,00, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 163,90, Berl. Handelsges. 175,20, Diskontokommandit 190,50, Nationalb. f. Deutschl. 149,50, Gottdardbahn 147,90, Marienburger 83,25, Ostpreussen 94,75, Warschau-Wiener 166,25, Dynamit-Trust-Akt. 170,50, Bochheimer 326,75, Bad. Handlung 183,00, Deutsche Bank 201,60, Dresdner Bank 16



# Zu Weihnachts-Einkäufen bietet mein vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

die denkbar beste Gelegenheit. Da das Lager möglichst bis zum Feste geräumt sein soll, sind die Preise enorm billig gestellt.

## Eduard Seelig, Halle a. S., Leipziger Str. 5.

Verkauf nur gegen Casse. Umtausch nicht gestattet.

Specialität: Postkarten-Albuns! Die grossartige Specialität: Postkarten-Albuns!

**Weihnachts-Ausstellung**

**J. Zoebisch**  
Gr. Steinstr. 82

bietet eine reichhaltige, geschmackvolle Auswahl in  
**praktischen und eleganten Geschenken.**  
**Neuheiten der Papierbranche**  
**Artikel für den Schreibtisch**  
**Feine Luxus- u. Lederwaren.**

Reizend ausgestattete  
**\* Cassetten \***  
mit Briefpapier u. Briefkarten.

Sämmtliche Arten von  
**\* Albums \***  
in soliden Einbänden.

**J. Zoebisch.** Grosse Steinstr. 82. **J. Zoebisch.**

**Vollständiger Ausverkauf**  
wegen Geschäftsaufgabe.

Von heute stelle meine Vorräte in  
**Cigarren, Cigarretten und Tabaken**  
unter Einkaufspreisen zum Verkauf.

**Otto Menzel, Cigarren-Import,**  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 44.

**Julius Bethge,**  
Leipziger Str. 5. (Klippert & Engel) Fernsprecher Nr. 251.  
empfiehlt als schöne und nützliche

**Weihnachts-Geschenke:**  
**Delicatess-Körbe**  
(Inhalt nach Wunsch)  
à Mk. 5,00 bis 50,00 u. theurer!

**Weinkörbe, Liqueurkörbe, Stilleben.**

Grösstes Lager in  
**Conserven, Geflügel, Wild, Fischen,**  
Malassol-, Astrachaner und Ural-Caviar,  
**Engl. Holländer und Nordsee-Austern,**  
Hummern, Lachs, Pasteten, Fisch-Conserven,  
Liqueuren, Spirituosen, Punsch-Essenzen,  
Thees, Cacao, Chocoladen, Kaffees, Biscuits,  
Deutschen Schaumweinen, französ. Champagnern.

**Weinhandlung, Austern-Stube.**  
NB. Pünktlicher Versandt nach auswärts.

Weinhandlung, Wein- und Frühstücksstuben  
von **E. Morgenthal,** Strickerstr. 3.  
empfiehlt ihre elegant eingerichteten Räume.  
H. Austern, Hummer, sowie Delikatessen der Saison.  
**Weine** der berühmten Firma Strahl & Co., Dresden-Glogau.

Morgen Sonnabend  
**Schlachtesf.**  
Alb. Sittlich,  
Driedrichstr. 22.

Morgen Sonnabend  
**Schlachtesf.**  
H. Hindorf,  
Friedrichstr. 65.

**Weihnachts-Concert**  
zum Besten  
der Armen der Laurentius- und Paulusgemeinde  
Sonntag den 11. Dezbr. Abends 7 1/2 - 9 Uhr  
in der  
**St. Stephanuskirche**  
unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin Fräul. Auguste von Broke-  
Leipzig, des Herrn Kapellmeisters Hans Sitt-Leipzig und des  
Lehrer-Gesangvereins Halle.

**Programm.**

1. **Praeludium und Fuge** (Esdur) für die Orgel. . . . . Seb. Bach.
2. **Zwei Weihnachtslieder** für Sopran . . . . . P. Cornelius.  
a. Christbaum.  
b. Christus, der Kinderfreund.  
Gesungen von Fräulein von Broke.
3. **Sonate** für die Violine . . . . . Locatelli.  
Vorgetragen von Herrn Kapellmeister Hans Sitt.
4. **Kyrie** und **Benedictus** aus der 2. Vesalmesse . . . . . R. Volkmann.  
Lehrer-Gesangverein Halle.
5. **Zwei Orgelsätze.** . . . . . Mendelssohn.  
a. Adagio . . . . . G. F. Händel.  
b. Weihnachts-Pastorale . . . . .
6. **Drei Weihnachtslieder** für Sopran.  
a. Von Davids Reis ein Röslein . . . . . A. Becker.  
b. Selige Stunde, frohe Kunde . . . . . W. Berger.  
c. Vom Himmel in die tiefsten Klüfte . . . . .  
Gesungen von Fräulein von Broke.
7. **Zwei Violinstücke.** . . . . . Nardini.  
a. Larghetto . . . . . Goldmark.  
b. Aria . . . . .  
Vorgetragen von Herrn Kapellmeister Hans Sitt.
8. **Zwei geistliche Chöre.** . . . . . Beethoven.  
a. Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre . . . . . Blumner.  
b. Sei getreu bis an den Tod . . . . .  
Lehrer-Gesangverein Halle.

**Eintrittskarten:** Altar 2 Mk., Empore 1.50 Mk., Schiff 1 Mk., in der  
**Karmrodt'schen Musikalienhandlung** (Reinhold Koch), Barfüsser-  
strasse 20, und in der Papierhandlung von **Linse**, Breitstrasse u. Bornburger  
Strasse, sowie Abends an der Kirchthür. Ebenfalls Texte zu 10 Pfg.  
Professor **Otto Rubke.**

**„Prinz Carl.“**  
Am Sonnabend den 10. und Sonntag den 11. d. Mts. Abends 8 Uhr  
und Sonntag Nachmittag 4 Uhr im großen Saal  
**Humoristische Soirée**  
der Leipzig Concert- und Complet-Sänger  
(Direction G. Wächter) unter Mitwirkung des berühmten  
**Damen-Parfellers Herrn Hebrich.**  
Entrée 50 Pfg., Vorverkauf 40 Pfg. bei Haasenstein & Vogler,  
H. G., Schmeerstr. 20, C. F. G. Kitzing, Schmeerstr. 28, Stein-  
brecher & Jasper, Markt 1, M. Müller, Rannische Str. 23, und  
im Total.

**Volksbildungsverein.**  
Sonnabend, den 10. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr,  
in der „Börsenhalle“  
**Vortragsabend.**  
**„Gute und schlechte Volksliteratur.“**  
Herr Rektor Dr. Wohlrahe.  
Gäste sind willkommen. Der Vorstand.

**Verband deutscher Kriegs-Veteranen von 1848-70/71**  
Halle a. S. und Umgebung.  
Sonnabend den 10. Dezember, Abends 8 Uhr im Vereins-  
lokal (Hord's Galdbaus) **Monats-Versammlung.**  
Aufnahme neuer Mitglieder, Mitteilungen und Berichte.  
Beschlußfassung über die Weihnachtsfeier und Festgelungen.  
Wegen der im Januar stattfindenden Stellenlegung sind rückständige  
Steuern und Beitragsbeiträge zu regeln. Gäste stets willkommen.  
Der Vorstand.

**Gröffnungs-Juizeige.**  
Meinen werthen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich mit  
heutigem Tage mein der Neuzeit entsprechendes Restaurant Gr. Märker-  
straße 21

**„Zum Altmärker“**  
eröffnet habe und bitte das mir früher gezeigte Vertrauen auch bei meinem  
jetzigen Unternehmen bewahren zu wollen und bitte um geneigten Zuspruch.  
Zum Ausdank gelangt das beliebte ff. Rauschbier Wilferer u. Culm-  
bacher Bier. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.  
Begrüßungswahl  
**Albert Mohr, Gr. Märkerstraße 21.**  
NB. Gleichseitig empfehle den verehrten Vereinen ein geräumiges  
Bereinstimmer zur gefälligen Benutzung. D. D.

**Weihnachtsbitte.**  
Den Obedienten, den Kernten der Armen - 17 Frauen und 70 Kindern  
im Hof für Obedienten - wollen wir auch in diesem Jahre eine Weihnachts-  
Freude bereiten. Die Unterzeichneten sind gern bereit, für diesen Zweck  
bestimmte Gaben an Geld und Kleidungsstücken anzunehmen.  
G. Senf, Reuter, Gr. Ulrichstr. 5. II. Frau Viktor Gerh, Quittenstr. 11.  
Frau Superintendent Martin, Quittenstr. 8. Jordan, Kaufmann, Mühlweg 22.  
Niedner, Schloßstr. Albrechtstr. 40. Weinhold, Bucher, Breitenstr. 24.  
Dr. Ulrich, Dorotheenstr. 28. Freyde, Süßweid, Heinrichstr. 15. II.  
Fräulein Nebe, Kaitstr. 20. I. Waide, Lehrer, Drey Meutervische 2. II.  
Außerdem nehmen noch Gaben an:  
Saran, Oberreiterstr. a. d. Moritzstr. 7. Wätius, Baumgärtchenstr.  
Mittelschne 3. Grunwald, Buchbindermeister, Seugmiedersche 8.

# Wein-Restaurant zum Römer

neu eröffnet.

Alle Delikatessen der Saison.  
Spec. Holländer Austern.  
Diners von 12—3 Uhr.

Vorzügliche Weine.  
Sämtliche Bordeaux-Weine von der  
Firma Joh. Friedrich. Lüneburg.  
Otto Schumann, Centralhotel,  
Leipzig, Petersstrasse 25.

**Pschorr bleibt Pschorr**  
1/4 Liter 45 Pfg.  
1/2 Liter 80 Pfg.

**Fr. Fleischer,**  
Baderhausgasse 63, v.  
Empfehle meine  
erfundenen  
selbstkonstruirten  
**Bädern**  
und Dampf-  
heizungen für Heil-  
und Gichtkuren  
unter Garantie  
der Best- u. Leistungsfähigkeit.  
Neubau.  
Lithon. Reparaturen  
Illustrirte Kataloge  
gratis.

**Hofconditorei Dietze**  
empfiehlt  
**H. Marcipan,**  
à Pfd. von 1 Mk. an,  
**Baumkuchen,**  
mindestens gleichwerthig und  
größer als von auswärtig  
angepriesene Fabrikate.  
**Probe-Stollen**  
(Ausschnitt) mit ff. Sultaninen,  
**Mandel- und  
Hansbacken-Stollen,**  
**Baum-Confect**  
von 1 Mark an.  
**Honig- und Lebkuchen,**  
alles nur eignes Fabrikat.  
Versand prompt.

**Größe** **Polsterwerkstätte**  
**H. Zepfel, Geißstr. 21.**  
Empfehle selbstgearbeitete  
**Salongarnituren** Seide 300-500  
**Plüschgarnituren** 100-300  
**Daneersesseln** 90 Mk.  
**3 theilige Divans** 45  
**einfache Sofas** 33  
**Stühlen, Matratzen** 26-80.  
**Möbel** in großer Auswahl.  
Morgen Sonnabend  
**Schlachtefest.**  
E. Walker,  
Anhalter Straße 6.

**Restaurant z. Hektor,**  
Magdeburger Straße 7.  
Empfehle meine freundlichen  
**Lokalitäten,**  
sowie guten bürgerlichen Mittagstisch  
bistig und gut. — Habe sehr freund-  
liches Vereinszimmer zu vergeben.  
Sonnabend den 10. ds. von 6 Uhr an  
**H. Köfelknöchen mit Sauerkohl.**  
Es ladet freundlich ein  
**Otto Apel.**

**Sing-Akademie.**  
Sonnabend den 10. Dechr. Abends  
6 Uhr **Uebung** im Saale der Volks-  
schule.  
Anmeldungen neuer singender Mit-  
glieder bei Herrn Professor Reubke,  
Schillerstr. 55, Vorm. 10—11 Uhr.  
Der Vorstand.

**Gärtner-Verein**  
von Halle und Umgegend.  
Sonnabend den 10. Des. Abds. 8 Uhr  
**Sitzung.**  
Tagesordnung: „Beipredung über  
Einwintern von Gemüse u. Anzucht.“  
Der Vorstand.

**Verein ehemal. 36er.**  
Sonnabend den 10. Dezember cr.  
Abends 8 1/2 Uhr  
**Monats-Versammlung**  
im Vereinslokal, Bauer's Brauerei,  
Wallbaustraße 3.  
Wegen mehrerer wichtigen Vorlagen  
ist das Ercheinen sämtl. Mitglieder  
erwünscht. Der Vorstand.

**Halte dich  
warm!**  
und trage  
**Seelenwärmer,  
Leibwärmer,  
Kniewärmer,  
Größ-Rückenwärmer,  
Nierenwärmer,  
Kopfwärmer,  
Ohrenwärmer,  
Fußwärmer,  
Armwärmer,  
Pulswärmer.**  
Zu haben bei

Die  
**Volksbibliothek**  
des Vereins für Volkswohl  
ist geöffnet jeden Sonntag u. 7-8 Uhr  
Abends Markthausstraße 15. Dort  
besuchte Bücherverzeichnisse sind für  
50 Pfg. in der Bibliothek und in der  
Buchhandlung des Hrn. Dr. Niemeyer,  
Steintstraße, zu haben.

**Normalhemden,  
Unterhosen,  
Strümpfe,  
Socken,  
Strickjacken,  
Jagdwesten,  
Damenwesten,  
Capotten,  
Kopfhawls,  
Wollene Röcke,  
Schulterkragen**

**Kameel-  
haar-Unterhosen,**  
bester Schutz  
gegen rheumatische Leiden,  
empfehle  
das Spezial-Geschäft  
für  
Strumpfwaren „Tricotagen“  
von

**Julius Bacher**  
Halle a. S., Leipziger Str. 12, Ecke Kl. Sandberg.

# Martin Jacoby

Leipz. Str. 4, Leipz. Str. 4,  
dicht am Markt. dicht am Markt.

Empfehle:  
**Porte-Tresors,** ca. 300 Sorten,  
**Portemonnaies,** ca. 300 Sorten,  
**Cigarren-Etuis,**  
**Handtäschchen** in neuesten Façons,  
**Postkarten-Albums,**  
**Briefpapiere, Kochbücher, Schmuckkasten, Necessaires,**  
**Reisetaschen, Schreibmappen, Schreibzeuge,**  
**Photographie-Rahmen,**

# Photographie - Albums

zu 1, 2, 2.50, 3, 3.50, 4, 4.50, 5, 5.50, 6, 8, 10—75 M.  
mit besonderer Berücksichtigung für die verschiedenen Zwecke, als: für Studenten,  
Vereine, Militär-Vereine, Verlobungen, Hochzeiten, Jubiläen etc.  
NB. Meine sämtlichen Albums sind von Mk. 2.25 an mit **nur ächtom**  
Goldschnitt versehen, so dass dem Käufer für beste Haltbarkeit die grösste  
Garantie geboten ist.

Reizende **Nippes** in den niedrigsten Preislagen.  
Kleine Geschenke zu allen Gelegenheiten.

**4 Leipziger Str. 4.**

**Pschorr bleibt Pschorr**  
Leipziger Straße 36.

**Stadt-Theater Halle.**  
Sonnabend, 10. Dezember  
8.30. Vorf. 6.30. Vorf. Farbe wech.  
Anfang 7 1/2. Ende nach 10 1/4 Uhr.  
**Carmen.**  
Große Oper in 4 Akten von G. Bizet.  
Kapellmeister Moritz Grimm.  
Personen:  
Carmen D. Wegner.  
Don José, Sergeant A. Perlich.  
Escamillo, Tierfiedler J. Kants.  
Zuniga, Lieutenant G. Brandes.  
Morales, Sergeant G. Krug.  
Piccola, Bauermeister G. Klein.  
Remendado, Schummler G. Perrier.  
Zoucairo, Schummler H. Haas.  
Frasquita, Zigeuner W. v. Lindenfels.  
Barrabas, Mädchen M. Krüger-Bitter.  
Ein Häfner G. Udden.  
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Sonntag, 11. Dezember  
12. Fremden-Vorf. bei feinen Preisen.  
**Prinzessin Aurorschen.**  
Reichnachts-Ausstattungs-Komödie mit  
Wesung und Tanz in 5 Bildern von  
C. A. Körner.  
Abends 7 1/2 Uhr  
8.30. Vorf. 10. Vorf. außer Abonnement.  
**Auf der Sonnenfeier.**  
Kultspiel in 3 Aufzügen von Blumenthal  
und Nabelberg.  
Sonnabend

**Der Bajazzo.**  
Oper in 2 Akten und einem Prolog  
von Donizetti.

**Thalia-Theater.**  
Sonnabend den 10. Dezember 1898  
Gastspiel **Thea v. Gordon.**  
**Cyrienne.**  
Vorherf. bis 6 Uhr Musikanten-  
feste. Feindlich. Son. 9. 11. 12. 13.  
Guitarr. Vierge. Cigarrenhandls. Gede  
Zuhandl. Ballade.  
Sonntag den 11. Dezember 1898  
Nachmittags 1/2 4 Uhr  
7 1/2 Uhr  
**Die Logenbrüder.**  
Abends 8 Uhr  
Leutes Gastspiel Thea v. Gordon.  
**Der Fall Clemenceau.**

**Walhalla-Theater**  
Direction: **Richard Hubert.**  
Opern- und Schauspiel-  
mentale „Schwertkämpfer“.  
Weisse, Hanlon, Cleo u. Hanlon,  
Schauspiel- und Opern-  
den Trapes. (Cenitationell) — Die  
Gellin's, Barlett-Komödianten mit  
ihrer pantomimischen Scene „Affen-  
fische“ — Alf Barma mit ihren  
abgerichteten Hunden. — Die Schwe-  
stern Anna und Josefine Bengt-  
son. Schwedisch-deutsche Gelegen-  
schauspieler. — Schillerin **Ells-  
Stella**, excentrische Gelang- u. Sou-  
rette. — Der **Paul Jüllich**, Ori-  
ginal-Gelangs-Dummkopf.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Burg-Theater,**  
Schicksallich, Sobte Straße 1-3.  
**Schmidt's Garten** (Hrn. G. Schmidt)  
Pattelle der Wall-Strassenbahn.  
Freitag den 9. Dezember 1898  
Auf Verlangen am 10. Male  
**Dreyfus.**  
Sonntag den 11. Dezember 1898  
**Einer von unsrer Leute.**  
Böke mit Gelang in 4 Akten u. Stoffl.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.  
— Täglich Vorstellung. —

**Orchestermusik-Verein.**  
Sonnabend den 10. Dechr. Abds. 8 Uhr  
im Saale des Kronprinzen  
**VIII. Vereinsabend.**  
Haydn, Sinfonie Es dur.  
Thomas, Ouv. „Rainmond“.  
Händel, Largo,  
Wagner, Scene aus „Tannhäuser“.  
Auber, Ouv. „Fenestose“.

**Geese's Restauration.**  
Morgen Sonnabend **Schlachtefest.**

**„Paradies.“**  
Regelbahn, reitob. u. nach  
Montan frei.  
Regelbahn nach einige Tage  
in der Wege frei-  
Osberg's Bellevue.  
Für Aud. Corporationen  
ein Vereinszimmer, ca. 50 Per-  
sonen fassend, hat an gegenüber  
Fritz Kerns, „Schiller-Salon.“